



Inhalt

- Ihr Partner
- Marktumfeld
- Marktausblick
- Anlagekonzept
- Portfoliostruktur
- Ergebnisentwicklung

Ihr Partner

DZ BANK



DZ BANK Gruppe

Weiterentwicklung des genossenschaftlichen Oberbaus



- ▶ Bündelung der strategischen Kompetenz
- ▶ Bündelung der operativen Stärke
- ▶ Weiterentwicklung von Prozessen und Strukturen – *verbundfokussiert, transparent und effizient*
- ▶ Realisierung von Ertrags- und Kostensynergien
- ▶ Effizienterer Einsatz der verfügbaren Ressourcen

10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement



Highlights der DZ BANK und der Genossenschaftlichen FinanzGruppe



- ▶ Eine vereinigte, genossenschaftliche Zentralbank nach über 100 Jahren  + 
- ▶ Mit starken Marken sind wir Marktführer bei vielen Produkten und Dienstleistungen    
- ▶ Eines der besten Ratings in der europäischen Bankenbranche   



- ▶ 18,3 Mio. Mitglieder 
- ▶ Ergebnis vor Steuern 2015: 9,8 Mrd. € 
- ▶ 93 Mrd. € Verbundkapital 

¹ Zum 31.12.2015

5 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement



Genossenschaftliche Vielfalt

finanzgruppe.de



6 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement



Eines der besten und stabilsten Ratings in der europäischen Bankenbranche

Ratings der DZ BANK Gruppe

	Langfristrating / Ausblick
	AA- / stabil ¹
	Aa3 / positiv
	AA- / stabil ¹

¹ Rating der Genossenschaftlichen FinanzGruppe
7 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement


Die Initiativbank

DZ BANK Gruppe Wesentliche Eckpunkte 2016

 DZ BANK Gruppe mit einem vorläufigen Ergebnis vor Steuern von 2,2 Mrd. EUR

 Gute operative Entwicklung, positive Sondereffekte unterstützen das Ergebnis, Verarbeitung von Belastungsfaktoren

 Fusion erfolgreich abgeschlossen, Integration verläuft planmäßig

 Weitere Steigerung der vorläufigen Kapitalquoten nach Fusion: Harte Kernkapitalquote 14,5%, Leverage Ratio 4,1% bei Vollenwendung CRR

8 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement


Die Initiativbank

Marktumfeld

Konjunktur- und Marktumfeld

Zusammenfassung

Fundamentaler Rahmen

- Globale Wachstumsaussichten haben sich stabilisiert / Eurozone weiterhin robust
- Preisauftrieb in der Eurozone hat erwartungsgemäß zugenommen
- Ankaufprogramme der EZB („QE“) stützen weiterhin die Assetpreise
- Stimmungsindikatoren zeigen bisher kaum Verunsicherung durch die US-Präsidentschaft von Donald Trump
- Politische Unsicherheit aus anstehenden Wahlen belastet

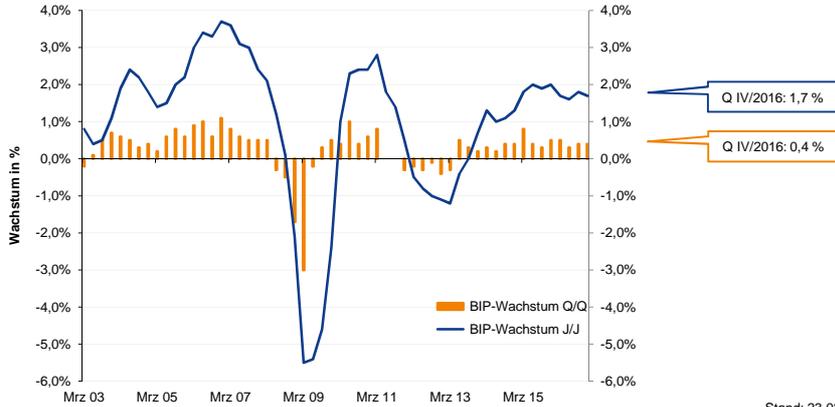
Marktreaktionen

- Nach vorübergehendem Renditeanstieg zuletzt wieder deutlicher Rückgang
- Leichter Rückgang bei den Risikoaufschlägen
- Deutliche Kursgewinne an den Aktienmärkten

Konjunktur- und Marktumfeld

Wirtschaftswachstum

Moderates Wachstum in der Eurozone



Stand: 23.02.2017

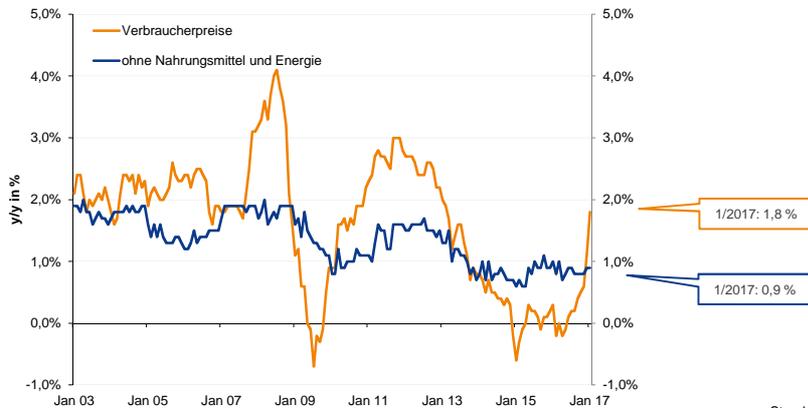
11 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement

DZ BANK
Die Initiativbank

Konjunktur- und Marktumfeld

Inflationsumfeld

Inflationsrate hat zuletzt deutlich angezogen



Stand: 23.02.2017

12 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement

DZ BANK
Die Initiativbank

Konjunktur- und Marktumfeld

Bundesanleihen

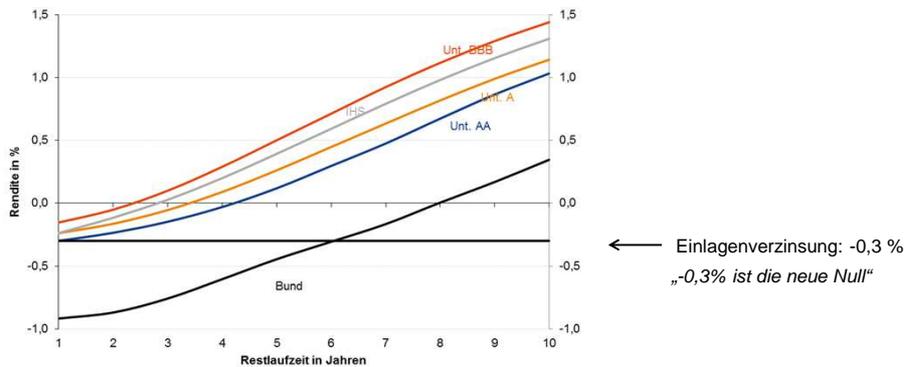


13 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement

DZ BANK
Die Initiativbank

Konjunktur- und Marktumfeld

Zinsstrukturkurven Euro-Rentenmarkt



14 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement

DZ BANK
Die Initiativbank

Konjunktur- und Marktumfeld

Langfristiger Realzins in Deutschland *)



*) Datengrundlage: Rendite des REX1 (Quelle Dt. Börse) abzgl. der unbereinigten Jahresrate der Verbraucherpreise (Quelle: Statistisches Bundesamt)

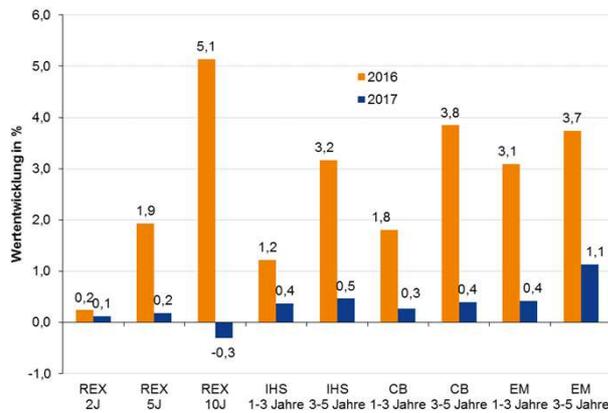
Stand: 23.02.2017

15 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement

DZ BANK
Die Initiativbank

Konjunktur- und Marktumfeld

Wertentwicklung Anleiheindizes



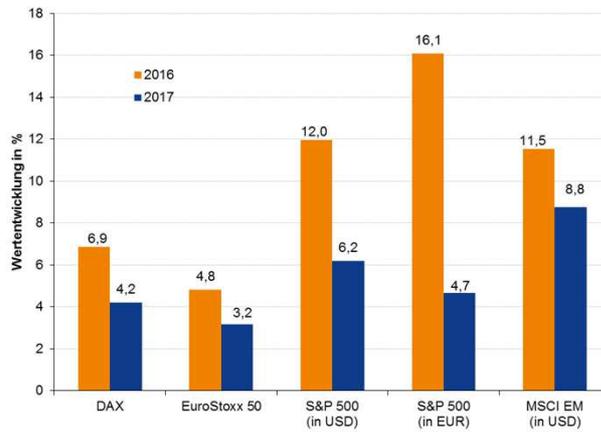
Stand: 08.03.2017

16 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement

DZ BANK
Die Initiativbank

Konjunktur- und Marktumfeld

Wertentwicklung Aktienindizes



Stand: 08.03.2017

Marktausblick

Marktausblick

Bewertung des Euro-Anleihenmarktes (Bunds)

Bewertung Fundamentale Situation – negativ

- Die globalen Konjunkturperspektiven bleiben zufriedenstellend. So dürfte die Wirtschaft in den USA (durch fiskalpolitische Impulse) wie auch im Euroraum 2017 mit großer Wahrscheinlichkeit über Potenzial wachsen.
- Ein maßgeblicher Risikofaktor mit Blick auf die globale Konjunktur wären aufkommende Handelskonflikte.
- Wichtige Wahlen in den Niederlanden (März), Frankreich (April) und Deutschland (September) mit Überraschungspotential

Liquiditätssituation – (noch) positiv

- Die EZB und die Bank of Japan sind derzeit über ihre Ankaufprogramme noch expansiv ausgerichtet.
- Die EZB könnte sich im späten Verlauf 2017 bei der Etablierung der Inflationsrate deutlich über der Marke von 1% zu einer neuerlichen Drosselung der Anleihekäufe veranlasst sehen.

Marktausblick

Wachstums- und Inflationsprognosen

Deutschland	2016e	2017p	2018p	Euro-Raum	2016e	2017p	2018p
Wirtschaftswachstum*	1,9	1,2	1,8	Wirtschaftswachstum*	1,7	1,5	1,6
Inflationsrate*	0,4	1,6	1,6	Inflationsrate*	0,2	1,6	1,5
Budgetsaldo**	0,6	0,2	0,2	Budgetsaldo**	-1,9	-1,6	-1,5
Leistungsbilanz**	8,7	8,2	7,5	Leistungsbilanz**	3,4	3,3	3,3

USA	2016e	2017p	2018p	China	2016e	2017p	2018p
Wirtschaftswachstum*	1,6	2,2	2,5	Wirtschaftswachstum*	6,7	6,4	5,8
Inflationsrate*	1,3	2,3	2,7	Inflationsrate*	2,0	2,1	2,3
Budgetsaldo**	-5,0	-5,2	-6,0	Budgetsaldo**	-4,4	-4,6	-4,0
Leistungsbilanz**	-2,6	-2,8	-2,7	Leistungsbilanz**	2,2	1,8	1,5

*in % gg. Vorjahr, ** in % des BIP; p=Prognose

Quelle: Statistische Ämter, DZ BANK Research

Stand: 23.02.2017

Marktausblick

Zinsprognose Euro-Rentenmarkt

Stand: 17.02.2017	aktuell	+3 Monate	+6 Monate	+12 Monate
Leitzins Euroland (Refi-Satz)	0,00	0,00	0,00	0,00
3-Monats-Euribor	-0,33	-0,35	-0,35	-0,35
Bundesanleihen 10 Jahre	0,30	0,40	0,40	0,75
10 Jahre Swap	0,74	0,80	0,80	1,05
Leitzins USA (Fed Funds)	0,75	0,75	1,00	1,25
3-Monats Libor	1,05	1,05	1,25	1,60
US-Staatsanl. 10 Jahre	2,44	2,40	2,50	3,00

Marktausblick

Bewertung des deutschen Aktienmarkts

Bewertung Fundamentale Situation – positiv

- Fundamentale Bewertung aktuell über dem Durchschnitt der historischen Bewertungen, nach längerer Stagnation aber nun merkliches Gewinnwachstum in USA und der Eurozone, insbesondere Deutschland erwartet
- Zubilligung einer höheren Bewertung im Niedrigzinsumfeld
- Relative Attraktivität im Vergleich zu zinstragenden Assets weiterhin hoch (→ „Anlagenotstand“)

Liquiditätssituation – (noch) positiv

- Die EZB und die Bank of Japan sind derzeit über ihre Ankaufprogramme noch expansiv ausgerichtet.
- Eine (Ankündigung der) Drosselung der Impulse im späteren Verlauf 2017 könnte belasten

Technische Situation – neutral

- Kurzfristig könnte der hohe Optimismus und die Sorglosigkeit der Anleger belasten
- Der intakte Aufwärtstrend und die hohen Liquiditätsquoten der institutionellen Anleger sind positiv zu werten.

Marktausblick

Aktienmarktprognose der DZ BANK

Stand: 17.02.2017	aktuell	31.03.2017	30.06.2017	31.12.2017
Dax	11.757	11.800	12.000	12.500
Euro Stoxx 50	3.309	3.300	3.400	3.500
S&P 500	2.351	2.350	2.380	2.450
TOPIX	1.545	1.600	1.600	1.700

Anlagekonzept
Wertsicherungsstrategie

Anlagekonzept

Komponenten der vereinbarten Wertsicherung

- Auflegungsdatum: 17.02.2012
- Sicherungshorizont: 17.2.2022; dennoch: komplette Anlage jederzeit liquidierbar
- Anlagevolumen: Anfangs 3.000.000 EUR
- Sicherungsvolumen: Anfangs 3.300.000 EUR zum Sicherungshorizont, abzüglich Abflüsse
- Aufstockung: 5.200.000 EUR, zu 100 % gesichert, abzügl. Abflüsse.
- Akt. Sicherungsvolumen: rd. 8.300.000 EUR zum Sicherungshorizont
- Akt. Garantievolumen: rd. 8.300.000 EUR zum Sicherungshorizont
- Garantiegeber: DZ BANK

25 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement

 **DZ BANK**
Die Initiativbank

Anlagekonzept

Wertsicherung in Zahlen

- Wertuntergrenze 8.294.000 €
- aktuelles Depotvolumen ca. 9.532.800 €
- risikoloser Zins Laufzeit Febr. 2022 -0,03%
- Barwert der Wertuntergrenze ca. 8.308.000 €
- aktuelles Arbeitskapital 1.224.800 € (rd. 12,5%)
- Maximal mögl. Aktienquote: 35% (Anlagerestriktion)

26 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement

 **DZ BANK**
Die Initiativbank

Anlagekonzept

Anlagerestriktionen im Vermögensverwaltungsvertrag

- Anleihen (inkl. Kasse):
 - Mindestens 65 % des Gesamtvolumens
 - Ratinguntergrenze BBB-/Baa3 („Investment-Grade“). Verkauf bei Herabstufung unter die Untergrenze durch S&P und Moody's innerhalb von 3 Monaten
 - Max. 10% des Gesamtvolumens in Fremdwährung

- Aktien:
 - Maximal 35 % des Gesamtvolumens
Deutsche und internationale Einzeltitel, ETF's und Zertifikate

- Desweiteren gilt die übergeordnete Anlagerichtlinie der Kreises Warendorf

27 10.03.2017 Individuelles Portfoliomanagement

 **DZ BANK**
Die Initiativbank

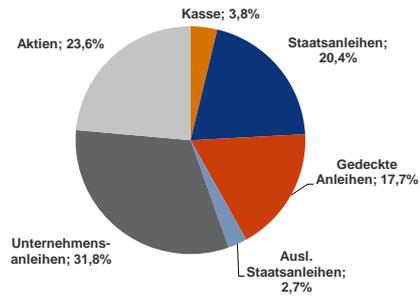
Portfoliostruktur

 **DZ BANK**
Die Initiativbank

Portfolioallokation

Anlageklassen

– Breite Diversifikation

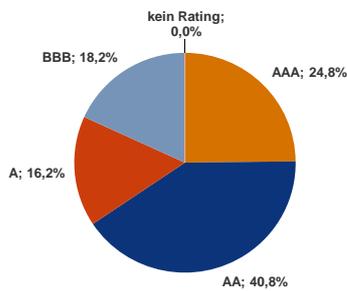


- Defensive Ausrichtung im Rahmen der Anlagegrenzen sorgt für geringes Schwankungsrisiko

Portfolioallokation

Anleihen

– Ratingstruktur



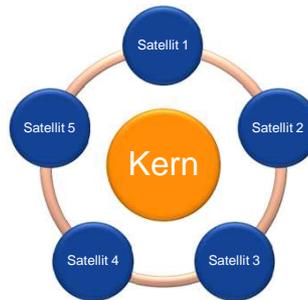
Anleihen Kennziffern:

- Laufzeit: 3,8 Jahre
- Lfd. Verzinsung: 0,07 %
- Spread über Bund: 0,66 %
- Durchschnittliches Rating: AA-
- Niedrigstes Rating: BBB-

Portfolioallokation

Aktien: Kern-Satelliten-Ansatz

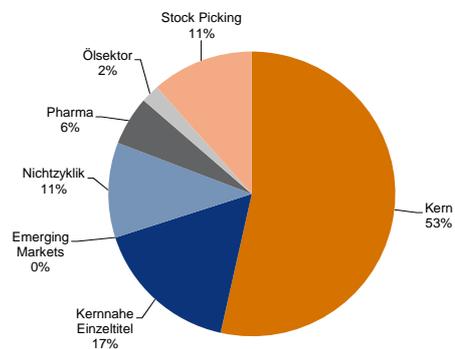
- Kern-Satelliten-Strategie:
 - Ziel: möglichst breite Risikodiversifizierung und gleichzeitig Verfolgung gezielter Investmentideen
 - Klar strukturierte Anlagestrategie
 - Breite Risikostreuung



Portfolioallokation

Aktien

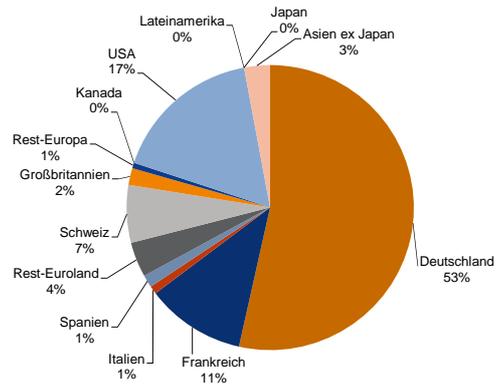
- Strategieallokation des Aktienportfolios



Portfolioallokation

Aktien

– Länderallokation des Aktienportfolios



Ergebnisentwicklung

Ergebnisentwicklung

Wertentwicklung seit Mandatsbeginn

	Vor Kosten	Nach Kosten
2012 (ab 01.03.)	7,44 %	6,70 %
2013	2,73 %	1,93 %
2014	8,17 %	7,44 %
2015	1,81 %	1,17 %
2016	4,04 %	3,48 %
2017 (bis 07.03.)	1,06 %	
Seit Beginn p.a. (bis 12/'16)	4,97 %	4,26 %
Seit Beginn p.a. (bis 03/'17)	5,01 %	

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**